



Jugendhilfeausschuss

Niederschrift über die 5. Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 27.01.2020

Sitzungsraum: Raum 126/127 der Kreisverwaltung, Carl-Heydemann-Ring 67 in 18437
Stralsund

Sitzungsdauer: 16:00 - 18:48 Uhr

Anwesenheit:

Vorsitzende

Frau Christiane Müller

Ausschussmitglieder

Frau Ute Bartel

Frau Sabine Ehlert

Frau Mechthild Gibbels

Herr Stefan Giese

Frau Anett Kindler

Herr Mathias Trenner

Mitglieder mit beschließender Stimme

Herr Tino Borchert

Frau Anke Ehrecke

Frau Corinna Gregull

Frau Juliane Hecht-Pautzke

Herr Frank Hunger

Herr Christian Waedow

Mitglieder mit beratender Stimme

Frau Dörte Heinrich

Herr Peter Martens

Frau Patricia Schirm

Frau Carmen Schröter

Frau Antje Schuldt

Herr Dr. Daniel Wache

Vertretung für Herrn Falk Ellwitz

Von der Verwaltung

Frau Margit Berg

Herr Jens Donner

Herr Alexander Pabusch

Protokoll

Fachgebietsleiter Sozialpädagogischer Dienst
Jugendhilfeplaner

geladene Gäste

Herr Thorsten Pauli

Herr Bernd Tscheuschner

Lebenshilfe Ostseekreis e. V.

Jugendhaus Storchennest e. V.

Es fehlen:

Ausschussmitglieder

Herr Thomas Reichenbach

Herr Axel Thiede

entschuldigt

entschuldigt

Mitglieder mit beratender Stimme

Herr Falk Ellwitz

Herr Dr. Michael Kossow

Frau Ilona Pillunat

entschuldigt

entschuldigt

entschuldigt

Tagesordnung

- Öffentlicher Teil -

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Kinder-, Jugend- und Einwohnerfragestunde
3. Bestätigung der Tagesordnung
4. Bestätigung der Niederschrift vom 2. Dezember 2019
5. Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII BV/3/0051
6. Information zur Jugendsozialarbeit 2021 ff.
7. Information zur Jugendhilfeplanung
8. Information über Meldungen über Kindeswohlgefährdungen
9. Kinder, Plätze und Belegung in Krippe, Tagespflege, Kindergarten und Hort
10. Mitteilungen
11. Anfragen

- Nichtöffentlicher Teil -

12. Mitteilungen und Anfrage

Sitzungsergebnis

- Im öffentlichen Teil -

1. Eröffnung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

2. Kinder-, Jugend- und Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

3. Bestätigung der Tagesordnung

Die Vorsitzende verweist auf den Umfang der Tagesordnung. Sie schlägt vor, den TOP 9 zu vertagen, wenn sich abzeichnet, dass die Sitzung länger als bis 18 Uhr dauern wird. Weitere Wortmeldungen gibt es nicht.

Beschluss:

Die Tagesordnung wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

4. Bestätigung der Niederschrift vom 2. Dezember 2019

Zur Niederschrift gibt es keine Änderungen.

Beschluss:

Die Niederschrift vom 2. Dezember 2019 wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 11

Dagegen: 0

Enthaltungen: 2

5. Anerkennung als freier Träger der Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII
Vorlage: BV/3/0051

Der Geschäftsführer des Lebenshilfe Ostseekreis e. V. Herr Pauli informiert über die Tätigkeit des Trägers und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Beschlussvorschlag:

Der Lebenshilfe Ostseekreis e. V. wird als freier Träger der Jugendhilfe gemäß § 75 SGB VIII anerkannt.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 13

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

6. Information zur Jugendsozialarbeit 2021 ff.

Frau Heinrich informiert mittels einer Präsentation (Anlage 1) ausführlich über die bisherige Entwicklung der Jugendsozialarbeit im Landkreis Vorpommern-Rügen.

Herr Tscheuschner (Anlage 2) und Frau Hecht-Pautzke ergänzen durch Vorträge über die praktische Jugendsozialarbeit der Projekte „gute Schlepperbande“ und „BiFa“.

Sie beantworten Fragen der Ausschussmitglieder.

Frau Heinrich verweist darauf, dass es noch keine verbindlichen Zusagen zur künftigen Finanzierung gibt. Das Schreiben der Sozialministerin Frau Drese an den Landkreistag aus dem Jahr 2018, in dem konkrete Beträge zur Finanzierung bis zum Jahr 2022 genannt werden, kann trotzdem nur als Absichtserklärung gewertet werden.

7. Information zur Jugendhilfeplanung

Herr Pabusch stellt mittels einer Präsentation ausführlich das Konzept zur Erstellung der Jugendhilfeplanung vor und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder.

Die wichtigsten Literaturquellen waren das < *Handbuch Jugendhilfeplanung: Grundlagen, Bausteine, Materialien / Erwin Jordan/Reinhold Schone (Hg.). - Münster : Votum; 1998* > und < *Kinder- und Jugendhilfe: Einführung in Geschichte und Handlungsfelder, Organisationsformen und gesellschaftliche Problemlagen / Erwin Jordan /Stephan Maykus/ Eva C. Stuckstätte- Bad Langensalza: Beltz Juventa; 2015* >

Die Darstellung der IST-Situation ist für die Ausschussmitglieder unter <https://www.lk-vr.de/Politik/Kreistag/Ratsinformationssystem> über *Zugang für Mandatsträger - Gremien - Jugendhilfeausschuss - Informationen* einsehbar.

Frau Schröter verdeutlicht, dass es sich bei dem vorgestellten Konzept um das zwingend notwendige schrittweise Vorgehen handelt.

In der Klausurtagung im Mai 2020 erfolgt die Vorstellung der durch die Verwaltung bis dahin als Vorschlag erarbeiteten Prioritätenliste sowie die ausführliche Diskussion dieser und im Ergebnis die Auswahl der festen Themengebiete für die folgende umfassende planerische Bearbeitung.

Die Vorsitzende verweist darauf, dass auf Grund des Umfangs des Themas, dieses ggf. nicht an diesem einen Tag abschließend beraten werden kann und in der Folge ein weiterer Termin nötig werden könnte.

Im Ergebnis der Diskussion wird vereinbart, dass in der nächsten Sitzung Fragen zum vorgestellten Konzept besprochen werden. Dazu wird das Konzept allen Mitgliedern mit der Einladung zur Verfügung gestellt.

Die Vorsitzende verweist auf den bisherigen zeitlichen Ablauf der Sitzung. Somit wird - wie zu Beginn vereinbart - der TOP 9 verschoben.

8. Information über Meldungen über Kindeswohlgefährdungen

Herr Donner informiert über die Meldungen zu Kindeswohlgefährdungen und stellt an zwei konkreten anonymisierten Beispielen anschaulich dar, mit welchen Herausforderungen und wechselnden Situationen die Mitarbeiter/innen des sozialpädagogischen Dienstes bei der Prüfung der Meldungen und der Beurteilung der Gefährdung konfrontiert werden.

Im Anschluss beantwortet er die Fragen der Ausschussmitglieder. Die Präsentation wird als Anlage 3 beigelegt.

9. Kinder, Plätze und Belegung in Krippe, Tagespflege, Kindergarten und Hort

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt.

10. Mitteilungen

Frau Schröter informiert:

- Die Landkreise Vorpommern-Rügen, Vorpommern-Greifswald und Mecklenburgische Seenplatte erarbeiten zur Zeit gemeinsam mit der Uniklinik Greifswald - Frau Dr. Bockholt - eine Vereinbarung, die es den beteiligten Landkreisen ermöglicht, jederzeit Kinder bei Verdacht auf Misshandlung begutachten zu lassen, ohne jeden Einzelfall separat beantragen und abrechnen zu müssen.
- Die Kreistagspräsidentin ist vom Präsidenten der Bürgerschaft der Hansestadt Stralsund gebeten worden, die Finanzierung der Kindertagespflege im Kreistag bzw. seinen Ausschüssen thematisieren. Anlass war, dass sich Tagespflegepersonen in dieser Angelegenheit an ihn gewandt haben. Die Kreistagspräsidentin hat entschieden, dass die Finanzierung der Kindertagespflege in Zuständigkeit des Jugendhilfeausschusses verbleibt, da die Evaluation - wie in der Richtlinie festgelegt - planmäßig durchgeführt wird.

Die Vorsitzende sowie mehrere Ausschussmitglieder informieren, dass auch an Sie bzw. ihre Fraktionen das Anliegen der Tagespflegepersonen herangetragen wurde.

Es gab bzw. gibt dazu Gesprächstermine mit den Tagespflegepersonen.

Es wird vereinbart, dass in der nächsten Sitzung über die Inhalte bzw. Ergebnisse der Gespräche mit den Tagespflegepersonen informiert wird.

Sollten Mitglieder des Jugendhilfeausschusses fachliche Informationen zur Finanzierung der Kindertagespflege - als Vorbereitung für diese Gespräche - benötigen, können sie sich an Frau Heinrich wenden.

Frau Heinrich informiert, dass die Vereinbarung zum Umfang der Jugendförderung mit dem aktuellen Betrag von 6,43 Euro/Jugendeinwohner vorliegt. Die Mitteilung über die Feststellung der Einwohnerzahl steht noch aus, daher kann die genaue Gesamtsumme noch nicht ermittelt werden.

11. Anfragen

Anfragen gibt es nicht.

Die Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.

31. Januar 2020 gez. M. Berg

Datum, Unterschrift
Christiane Müller
Ausschussvorsitzende

Datum, Unterschrift
Margit Berg
Protokollführerin